

Medienmitteilung

13. Februar 2025

Kanadevia Inova baut weitere Anlagen zur Verbesserung von Dänemarks Kreislaufwirtschaft

Die Projekte zur CO₂-Verflüssigung und Biomethanerzeugung unterstützen die ambitionierten nationalen Klimaziele.

Der dänische Bestandskunde Bigadan hat Kanadevia Inova mit zwei weiteren Biogas-Projekten beauftragt: dem Bau einer CO₂-Verflüssigungsanlage in Kalundborg auf Sjælland und einer Membran-Gasaufbereitung in der Nähe von Nysted auf Lolland. Die Anlagen sollen im April bzw. Januar 2026 in Betrieb gehen und zum Erreichen der nationalen Dekarbonisierungsziele beitragen, zu denen sich die dänische Regierung verbindlich bekannt hat und die sie unterstützt.

Zürich, Schweiz – Die Bigadan A/S (kurz für Biogas Danmark) mit Sitz in Skanderborg und die Kanadevia Inova AG (ehemals Hitachi Zosen Inova) bauen ihre Zusammenarbeit bei der Weiterentwicklung von Biogasprojekten in Dänemark aus.

Bigadan ist ein Generalunternehmer für die Realisierung von Biogasprojekten und betreibt mehrere Anlagen in Dänemark, eine davon in Kalundborg im Nordwesten der Insel Sjælland. Hier werden biogene Reststoffe aus der Produktion von Insulin und Enzymen zu jährlich ca. 28 Mio. Nm³ Biogas verwertet und dieses zu Biomethan aufbereitet: Das im Biogas enthaltene Kohlendioxid wird vom Methan abgetrennt – so entsteht das Erdgassubstitut aus erneuerbaren Quellen – und an die Umwelt abgegeben. Zukünftig wird Bigadan das CO₂ verflüssigen und dadurch die nationalen CO₂-Emissionen reduzieren. „Dies wird unsere zweite CO₂-Verflüssigungsanlage werden. Als Experten für Biogas-Kreislaufwirtschaft richten wir unsere Projekte regelmässig gemäss dem Stand der Technik und den damit verbundenen Möglichkeiten aus“, begründet Ralf Karmann, Head of Projects bei Bigadan, die Anlagenerweiterung.

Grossanlage in doppelter Ausführung verflüssigt CO₂

Bigadan beauftragte die Green-Tech-Unternehmensgruppe Kanadevia Inova mit dem Bau und der Lieferung der entsprechenden Anlagentechnik und setzt damit auf einen bewährten Partner. Für eine Verflüssigung von mehr als 4000 kg/h wurde das Projekt aus zwei gekoppelten Model-L-Anlagen konzipiert, dem grössten Produkt aus der LCO₂-Reihe von Kanadevia Inova: Jede der Anlagen verfügt über eine Verflüssigungskapazität von je 2100 kg/h. „Wir freuen uns sehr über diesen weiteren Auftrag“, betont Dr. Benoît Boulinguez, Geschäftsführer von Kanadevia Inova BioMethan in Zeven. Am norddeutschen Standort der Unternehmensgruppe werden die Anlagen gefertigt. „Er beweist das Vertrauen, das Bigadan nicht nur in unsere Technik und Projektausführung, sondern auch in unsere Entwicklungskompetenz hat.“ Denn im Gegensatz zu bisherigen Plug-and-Play-Projekten in Containerbauweise, wie sie bereits in Deutschland und in Grossbritannien realisiert wurden, integriert Kanadevia Inova diese Anlage in bereits existierende Infrastruktur auf dem Gelände in Kalundborg.

Der Projektstart erfolgte bereits kurz nach dem Jahreswechsel. Im April 2026 soll die Anlage in Betrieb genommen werden.

Membran-Gasaufbereitung von Kanadevia Inova überzeugt erneut

Dem LCO2-Auftrag folgte kurz darauf auch der zum Projekt Nysted: Hier wird eine Biogasanlage um eine Gasaufbereitung erweitert, um Biomethan für die Einspeisung ins regionale Gas-Versorgungsnetz zu erzeugen. Bereits vor gut einem Jahr beauftragte Bigadan Kanadevia Inova mit einer Membrananlage für die Gasaufbereitung der Biogasanlage in Odense. Diese Technologie liefert das Zevener Team nun auch nach Nysted, im Südosten der Insel Lolland. Damit werden rund 100 GWh Biomethan bereitgestellt, die fossiles Erdgas im Rahmen von Dänemarks aktueller Zielvorgabe bis 2030 ersetzen.

Das Projekt mit einem L2000-Upgrader der M-Serie entspricht einer kleineren Variante der Anlage in Odense. So ermöglichen Synergieeffekte in der Vorbereitung, Vertragsausarbeitung und Projektplanung einen raschen Abschluss. Durch die Standardisierung dieser Anlagen und deren Vorproduktion gewährleistet Kanadevia Inova kurze Lieferzeiten. So soll die Anlage im Januar 2026 in Betrieb gehen.

Erfolgreiche Partnerschaft für einen Wachstumsmarkt

Diese jüngsten Aufträge bestätigen die Neuausrichtung der Vertriebsstrategie von Kanadevia Inova im Wachstumsmarkt Dänemark. Diese beinhaltet eine intensivierte Kooperation mit der regaco a/s Herlev. Der versierte dänische Partner unterstützt bei der Projektanbahnung und gewährleistet über diverse regaco-Standorte einen schnellen 24/7-Service vor Ort mit qualifizierten, dänischsprachigen Anlagentechnikern. „Die letzten Monate haben gezeigt, dass dieses Serviceniveau und beste Anlagenverfügbarkeit dem Bedarf unserer dänischen Bestandskunden optimal entspricht“, bestätigt Dr. Benoît Boulinguez. Dies ist auch mit Blick auf die CO₂-Verflüssigungsanlagen besonders von Vorteil. Kanadevia Inova liefert die Systeme für eine Produktgasqualität, die den Einsatz in der Lebensmittel- und Pharmaindustrie ermöglicht. In diesen sowie anderen Industriezweigen steigt die Nachfrage nach Kohlenstoffdioxid aus erneuerbaren Quellen, also grünem CO₂, um in Industrieprozessen und der Lebensmittelproduktion Gas aus fossilen Quellen zu ersetzen.

(5101 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Anlage: 1 Bild

Bigadan_Carbon_Dioxide.jpg: Kanadevia Inova erweitert seine Partnerschaft mit Bigadan, um moderne CO₂-Verflüssigungs- und Biomethananlagen in Dänemark zu bauen.

Über Kanadevia Inova

Kanadevia Inova, vormals Hitachi Zosen Inova, ist ein weltweit führendes Green-Tech-Unternehmen, das innovative Lösungen für die Energiewende, die Kreislaufwirtschaft und die Dekarbonisierung anbietet.

Mit Hauptsitz in Zürich und 3000 Mitarbeitenden in 17 Ländern ist Kanadevia Inova auf die Bereiche Waste-to-X (WtX) sowie Renewable-Gas (RG) spezialisiert und liefert schlüsselfertige Anlagen und Systemlösungen, die Abfälle oder biogene Reststoffe in wertvolle Ressourcen umwandeln.

Als Teil der Kanadevia Corporation ist es unsere Mission, langfristig einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und einer Zukunft „free of wasted waste“ zu leisten. Wir verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz – von der Projektentwicklung, dem Engineering, der Beschaffung und dem Bau (EPC) bis hin zum Service für den gesamten Lebenszyklus einer Anlage. Durch den Einsatz modernster Technologien sowie durch kontinuierliche Forschung und Entwicklung stellen wir sicher, dass jedes Projekt für eine optimale Leistung konzipiert ist.

Mehr als 1600 Referenzprojekte weltweit zeugen von unseren innovativen, kundenorientierten Lösungen sowohl für etablierte Marktführer als auch für Partner in aufstrebenden Märkten.

Mehr Informationen zu unserer Firma finden Sie auf www.kanadevia-inova.com.

Medienkontakt

Kanadevia Inova AG
Marketing Communications
Hardturmstrasse 127, CH-8005 Zurich, T +41 44 277 11 11
marcom@kanadevia-inova.com, www.kanadevia-inova.com